

Großer Andrang im Schneckenhaus

8. Weihnachtsmarkt der Turbo-Schnecken bietet Kurzweil und Gelegenheit zum Stöbern

VON MONIKA SALZMANN

Lüdenscheid – „Weihnachtszeit, schönste Zeit“: In ihrem Weihnachtshaus hielten die Turbo-Schnecken am Sonntag bei ihrem achten Weihnachtsmarkt viel Schönes, Dekoratives, Liebenswertes und Köstliches für die Festtagsküche und den Gabentisch bereit.

Regelrecht überrannt wurde der Verein bei der Neuaufgabe seiner beliebten Veranstaltung in und am Schneckenhaus. Schon kurz nach Öffnen der Türen herrschte auf dem Vereinsgelände reger Betrieb. Während es draußen auf dem Hof aus großen Pfannen und Töpfen verführerisch duftete, war drinnen an rund 40 Ständen alles zu finden, was die festlichste Zeit des Jahres noch ein wenig festlicher und das Schenken einfacher macht.

Viele bekannte, aber auch neue Aussteller boten Originelles, Individuelles, Selbstgefertigtes und Handgemachtes an, das es nur auf Märkten zu kaufen gibt. Von liebevoll selbst genähter Kinderkleidung über fantasievolle Geschenke aus Papier bis zu Schmuckstücken aus Nespresso-Kaffeekapseln oder Halbedelsteinen, dänischer Stickerei, selbst gemachten Häkelkörben, Schönem für



Mit bekannten Weihnachtsliedern unterstrich die Gruppe „Knobel & Friends“ das weihnachtliche Flair des Markts.

die Frau und vielem, vielem mehr reichte das vielfältige Angebot. Echte Hingucker waren beispielsweise, um einige Aussteller herauszugreifen, die handgefertigten Lampen aus Baumstämmen, Balken und alten Hölzern von Philipp Müller, für die kein Baum gefällt werden musste. Das Totholz, das in seinen Lampen neues Leben erfährt, gelangt meist durch Freunde und die Familie in seine Hand. Aus Alt mach Neu lautete ebenso bei Magdalena

Knäbe und ihren Upcycling-Taschen sowie japanischen Schürzen die Devise. Letztere waren aus altem Leinen – selbst gefärbt – gefertigt.

Gleichsam „auf den letzten Drücker“ konnten sich die Besucher gleich mehrfach beim Markt mit kunstvollen Adventskränzen und -gestecken eindecken, um noch rechtzeitig zum 1. Advent die erste Kerze anzünden zu können. Sowohl bei Ursula Winkelsträter als auch Andrea Kaddatz wurden die Besucher fündig. Bei Angelika Zippel war Warmes für kalte Wintertage – handgestrickte Socken, Schals, Loops, Mützen und Filzschuhe – zu finden. Lecker waren das Apfel-Nuss-Brot und der Glühweingelee von Antje Schmidt, den jedermann vor dem Kauf kosten durfte. Eine niedliche Nikolaus-Parade und weitere weihnachtliche Holzartikel waren weitere Hingucker an ihrem Stand.

Ob bei Jutta Reißner (Klönart – Kartenkunst und mehr), Sieglinde Walker (individuelle Taschen aus wiederverwertbaren Stoffen), Ina Ripplinger (handgefertigte Steinbilder), Gerlinde's Fashion (Fashion und Accessoires), Alexa Ksinsik (Raysin Deko), Hildegard Samp (Quilling-Papiertechnik) oder Martina



Gleichsam „auf den letzten Drücker“ konnten Besucher noch Adventskränze und -gestecke beim Markt finden – unter anderem bei Ursula Winkelsträter.

Linnepe (Papier und weihnachtliche Dekorationen): An jedem Stand gab es liebevoll Gefertigtes zu entdecken. Wer für die Festtagsküche noch etwas Gutes benötigte, wurde zudem bei der Hobbyimkerei Pohl, der Manufaktur Ahring mit ihrem steingemahlenem Sauerländer Senf, der Brotbäckerei Müller mit ihren schlesischen Brot- und Backwaren und dem Naturhof Bulmecke (Salami vom Rind aus artgerechter Tierhaltung) fündig. Obendrein



Die Gruppe „Bäng Bäng“ – Thomas Wurth und Michael Meranke – unterhielt die Besucher draußen wie drinnen mit amerikanischen Weihnachtsliedern.

verwöhnten die Schnecken ihre vielen Besucher, die sich nach dem Bummeln gern wärmende Speisen und Getränke im Café oder draußen unterm Zeltdach schmecken ließen, mit einer reichhaltigen Speisekarte. Zwischen Grünkohl, Bratwurst und Burgern (Soulkitchen), Kaiserschmarrn, Waffeln und Kuchen von der langen Kuchentheke und winterlichen Getränken wie Glühspritz, Glühwein und mehr hatten die Besucher die Qual der

Wahl. Auch die Plätzchenauswahl war groß. Stimmungsvolle weihnachtliche Musik von „Knobel & Friends“ und der Gruppe „Bäng Bäng“ – Thomas Wurth und Michael Meranke – sowie flotte Line-Dance-Darbietungen bereicherten das Angebot. Auch an die kleinen Besucher, die sich unter anderem im Papierfalten üben konnten, war gedacht.

Galerie im Internet
www.come-on.de

Infoveranstaltung für Viertklässler am Scholl

Lüdenscheid – Das Geschwister-Scholl-Gymnasium (GSG) lädt alle interessierten Viertklässler und ihre Eltern für Samstag, 13. Januar, in der Zeit von 9.30 bis 12.15 Uhr zur Informationsveranstaltung für zukünftige Fünftklässler ein.

Nach einer Begrüßung in der Aula durchlaufen die Kinder in Gruppen einen Schülerparcours, der einen Einblick in den Unterricht am GSG gebe. Die Eltern lernten auf einem zweistündigen Rundgang die pädagogischen Vorstellungen der Schule und Schwerpunkte der schulischen Arbeit kennen. Dabei sollen sie Gelegenheit haben, mit Lehrkräften aller Fächer und erfahrenen Scholl-Eltern ins Gespräch zu kommen. Klassen- und Fachräume, das Lern- und Arbeitszentrum sowie die Pausenhalle seien für Besucher geöffnet.

Die Schule stelle an diesem Tag ihr mehrfach ausgezeichnetes Förderkonzept vor. Ein Schwerpunkt liege auf der Vorstellung von Angeboten zur Begabungsförderung für alle Schüler. Im Bereich des sozialen Lernens übernehmen Schüler in verschiedenen Funktionen Verantwortung für jüngere Mitschüler.

Weitere Informationen zur Schule und zur Arbeit in der Erprobungsstufe sind auf der Homepage der Schule unter www.gsg-mk.de zu finden.

– Anzeige –

DER WEIHNACHTSBAUM GEHT AUF UNS!*

* Nur solange der Vorrat reicht.
Nur 1 Baum pro Haushalt.
Baumhöhe ca. 1,50 - 1,80 m.

